

Sicherheitsdatenblatt

875094/04

Ausgabedatum: 8. November 1999

Seite 02 von 05

Racumin Plus Schaum

04948203

5. Maßnahmen zur BrandbekämpfungLöschmittel: Wassersprühstrahl, CO₂, Löschpulver, Schaum, Sand

Entstehungsbrand bekämpfen, soweit es gefahrlos möglich ist.

Atemschutz anlegen.

In gut durchlüfteten Bereichen: Vollmaske mit Kombifilter, z.B. ABEK-P2 (schützt nicht vor Kohlenmonoxid!)

In geschlossenen Räumen: Isoliergerät (von der Umgebungsatmosphäre unabhängiger Atemschutz).

Löschwasser am Fortfließen hindern.

Im Brandfall ist mit der Bildung von Kohlenmonoxid zu rechnen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Die in Kapitel 8 genannte persönliche Schutzausrüstung verwenden. Nicht in Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Zündquellen vermeiden. Verschüttetes Gut mit saugfähigem Material (z.B. Sägemehl, Torf, Chemikalienbinder) aufnehmen. Aufgenommenes Gut in verschließbaren Behälter füllen. Fußboden und verunreinigte Gegenstände mit feuchtem Lappen reinigen. Reinigungsmaterial ebenfalls in verschließbaren Behälter füllen.

***7. Handhabung und Lagerung**

HINWEISE ZUM SICHEREN UMGANG:

Bei der Handhabung Erwärmung über 50 °C vermeiden.

Geeignete Behältermaterialien: Alu-Goldlack, Weissblech-Goldlack.

Maßnahmen für die Rückhaltung von Produkt und Löschwasser vorsehen.

HINWEISE ZUM BRAND- UND EXPLOSIONSSCHUTZ:

Vorsorge gegen Bildung explosionsgefährlicher Gemische treffen:

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Explosionsschutzrichtlinien der BG Chemie beachten.

Behälter dicht geschlossen an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

HINWEISE ZUR LAGERUNG:

Vorschriften zur Lagerung siehe Kapitel 15.

Regeln des VCI-Zusammenlagerungskonzeptes einhalten. Aus Gründen der Qualitätssicherung trocken lagern und vor Temperaturen unter 5 °C und über 40 °C schützen. So lagern, daß Betriebsfremde keinen Zugang haben. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen

Arbeitsplatzbezogene Grenzwerte sind in Kapitel 15 "Vorschriften" aufgeführt.

Bei offenem Umgang und möglichem Produktkontakt:

Handschutz: Chemikalienschutzhandschuhe

Augenschutz: Schutzbrille

Arbeitshygiene:

Für Sauberkeit im Arbeitsbereich sorgen. Produktkontakt vermeiden. Arbeitskleidung getrennt aufbewahren. Stark beschmutzte oder getränkte Kleidung wechseln. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Sicherheitsdatenblatt

875094/04

Ausgabedatum: 8. November 1999

Seite 03 von 05

Racumin Plus Schaum

04948203

<p>9. Physikalische und chemische Eigenschaften</p> <p>Form: Aerosoldose oder -flasche Farbe: blau Geruch: schwach charakteristisch Dampfdruck: 2200 hPa bei 20 °C (Innendruck) Dichte: ca. 0,97 g/cm³ bei 20 °C Löslichkeit in Wasser: mischbar Verteilungskoeffizient: log P Octanol/Wasser = Cumatetra-lyl: 3,46</p>	<p>geprüft nach</p>
<p>10. Stabilität und Reaktivität</p>	
<p>11. Angaben zur Toxikologie</p> <p>Akute Toxizität: LD₅₀ oral, Ratte: > 2000 mg/kg (Bayer) * LD₅₀ dermal, Ratte: > 2000 mg/kg (Bayer) *</p> <p>Reizung der Haut/Kaninchen: nicht reizend (Bayer) * Reizung der Schleimhaut/Kaninchen: nicht reizend (Bayer) *</p> <p>* abgeleitet von Wirkstoffdaten</p>	
<p>*12. Angaben zur Ökologie</p> <p>Fischtoxizität: Cumatetra-lyl: LC₅₀: 48 mg/l (96 h); Forelle (<i>Oncorhynchus mykiss</i>) (Bayer)</p> <p>Daphnientoxizität: Cumatetra-lyl: EC₅₀: > 14 mg/l (48 h); Kleinkrebse (<i>Daphnia magna</i>) (Bayer)</p> <p>Algentoxizität: Cumatetra-lyl: Wachstumsrate: IC₅₀: > 18 mg/l (96 h); Grünalge (<i>Scenedesmus subspicatus</i>) (Bayer)</p> <p>Es muß ausgeschlossen werden, daß Pflanzenschutzmittel in Gewässer gelangen. Sie sind deshalb entsprechend den Sicherheitsanforderungen zu lagern, wie sie für Stoffe der Wassergefährdungsklasse (WGK) 3 zu erfüllen sind (dadurch erübrigt es sich, Pflanzenschutzmittel in WGK einzustufen und entsprechend zu kennzeichnen).</p>	
<p>*13. Hinweise zur Entsorgung</p> <p>Bei kleineren Stückzahlen durch Aufsprühen auf saugfähiges Material wie Sägemehl, Torf, Chemikalienbinder etc. entleeren, dabei die in Kapitel 6 genannte persönliche Schutzausrüstung verwenden. Produktabfälle und unge-reinigte Leergebinde verpacken bzw. verschließen, kennzeichnen und unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer geeigneten Abfall-verbrennungsanlage zuführen. Bei größeren Mengen Rücksprache mit dem Liefere-ranten.</p> <p>Abfallschlüssel nach dem Europäischem Abfallkatalog (EAK): 070499, 020105</p>	

Sicherheitsdatenblatt

875094/04

Ausgabedatum: 8. November 1999

Seite 04 von 05

Racumin Plus Schaum

04948203

***14. Angaben zum Transport**

GGVSee/IMDG-Code: 2.1 UN-NR.: 1950 MFAG: 620 EmS: 2 13

PG: -- MPO: NO

GGVE/GGVS: Kl. 2 Zi. 5F RID/ADR: Kl. 2 Zi. 5F

ADNR: Kl. 2 Zi. 5F Kat. -- ICAO/IATA-DGR: 2.1 1950

Kleinmengenregelung gemäß a-Randnummer GGVE/RID/GGVS/ADR/ADNR

bei Beachtung der Mengenschwellen anwendbar

Expressgut Deutschland (gem. GGVE) zugel.: ja bis 50 kg pro Versandstück

Deklaration Land: 1950, Druckgaspackungen
(7,5% ISOBUTAN)

Deklaration See: Aerosols

Deklaration Luft: Aerosols, flammable

Sonstige Angaben:

Aerosoldosen mit feuergefährlichem Inhalt. Wärmeempfindlich ab +40 °C.

Kälteempfindlich ab +5 °C. Getrennt halten von Nahrungs-, Genußmitteln,

Säuren und Laugen.

***15. Vorschriften**Kennzeichnung nach Gefahrstoffverordnung, Anhang II Nr. 2 (Schädlings-
bekämpfungsmittel), und entsprechenden EG-Richtlinien:

Symbole: Xn Gefahrenbezeichnungen: gesundheitsschädlich

F+ hochentzündlich

Enthält: 0,4 % Cumatetralyl

0,05 % Cholecalciferol

R 12: Hochentzündlich.

R 21/22: Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut und beim Ver-
schlucken.

S 2: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

S 13: Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

S 16: Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

S 25: Berührung mit den Augen vermeiden.

S 20/21: Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.

S 37: Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

S 46: Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung
oder Etikett vorzeigen.

---- Behälter steht unter Druck.

Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen.

Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

---- Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.

Isobutan:

MAK-Wert: 1000 ppm (2350 mg/m³) (TRGS 900)

Spitzenbegrenzung Kategorie: 4

Isobutan:

TA-Luft (3.1.7): Klasse III

Störfallverordnung vom 20.09.91:

Die Zubereitung enthält folgende in Anhang II namentlich genannte Stoffe:

0,4 Gew.-% Cumatetralyl (Anhang II Nr. 87)

7,5 Gew.-% brennbare Gase (Anhang II Nr. 1)

Die Zubereitung ist auch ein "Pflanzenschutz- oder Schädlingsbekämpfungs-
mittel oder deren Wirkstoff" im Sinne des Anhangs III, Teil 1 Nr. 21.

(fortgesetzt)

Sicherheitsdatenblatt

875094/04

Ausgabedatum: 8. November 1999

Seite 05 von 05

Racumin Plus Schaum

04948203

***15. Vorschriften** (Fortsetzung)

VCI-Lagerklasse: 2B

Bei der Lagerung Anforderungen folgender Vorschriften beachten:
TRG 300

Folgende Richtlinien und Merkblätter der BG Chemie beachten:

M 050 "Umgang mit gesundheitsgefährlichen Stoffen"

M 053 "Allgemeine Arbeitsschutzmaßnahmen für den Umgang mit Gefahrstoffen"

16. Sonstige Angaben

Verwendung: Rodentizid

Dieses Sicherheitsdatenblatt gilt für den Umgang mit dem Produkt bei Herstellung, Transport und Lagerung. Bei der Anwendung ist die zugehörige Gebrauchsanweisung zu beachten.

Kontaktadresse bei Vergiftungen,
Bränden, Transportschäden:

Bayer AG; Feuerwehr
D-41538 Dormagen; Tel. 02133/514233

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand der Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.